



GRÄFLICHE KLINIKEN

PARK KLINIK

DIE QUELLE DER REHAKOMPETENZ



Rehabilitationsfachklinik für Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie

Wir begleiten Sie auf dem Weg zu Ihrer persönlichen Veränderung

In unserer komplexen Welt fühlen sich viele Menschen überfordert, ratlos, ängstlich, haben ihre Perspektive aus den Augen verloren und finden auch mit Hilfe von Ratschlägen anderer nicht aus dieser scheinbar ausweglosen Situation heraus. Oft sind innere oder äußere Belastungen Auslöser eines seelischen Problems – schwere oder chronische körperliche Krankheiten, Verlusterfahrungen, berufliche Probleme. Der wachsenden Information und der Vielzahl von Ratschlägen steht gegenüber, dass Krankschreibungen und Erwerbsminderungsrenten aufgrund psychischer Erkrankungen zunehmen. Es sind neue Begriffe geprägt worden, um dem Gefühl des „Ausgebranntseins“, der anhaltenden Erschöpfung („Burn Out“) oder einer chronischen Verbitterung nach negativen Erfahrungen Ausdruck zu geben.

Der Rat anderer hilft meist wenig. Es ist sinnvoll, den eigenen Weg zu finden und nach Lösungen zu suchen, die mit den zur Verfügung stehenden Mitteln erreichbar sind und Ihren persönlichen Zielen entsprechen. Oft müssen diese Ziele im Lebenslauf neu bestimmt werden – sei es, dass Sie in eine neue Lebensphase eintreten, sei es, dass nach einer Trennung oder beruflicher Umstellung neue Zielbestimmungen erforderlich werden. Meist haben unsere Patienten im Vorhinein versucht, selbst aus ihren Problemen herauszufinden – durch Schonung, vermehrte Willensanspannung („Selbstdisziplin“) und andere Ansätze. Eigene krankmachende Denkmuster zu erkennen, verlangt aber oft den Blick von außen, den Anstoß, der vom Therapeuten oder der therapeutischen Gruppe kommt. Durch „Wellness“ allein werden Sie psychischer Probleme nicht Herr. Für diese Neubestimmung braucht es einen Willen zur Veränderung und professionelle Hilfe. Mitunter suchen Betroffene auch nach Lösungen, die nur Wieder-

holungen schon früher fehlgeschlagener Lösungsversuche sind. Das zugrunde liegende Problem ist vielleicht ein unbewusstes – es muss in der Therapie erst erarbeitet und aufgelöst werden.

Nicht unbedingt drücken seelische Probleme sich auf der Ebene von Gefühlen – Ängste, Traurigkeit, Schuldgefühle oder auch Wut – aus. Manchmal treten Körpersymptome an die Stelle der eigentlichen seelischen Problematik. Der chronische Schmerz ist Ausdruck für die Wechselwirkung körperlicher und seelischer Spannungen. Die am Anfang maßgebliche Ursache des Schmerzes tritt mit der Zeit in den Hintergrund; die Frage gewinnt an Bedeutung, wie ich im Alltag mit diesem Schmerz umgehen kann, welche psychischen Prozesse die Wahrnehmung von Schmerz verstärken oder lindern.

Wenn Sie für sich in Betracht ziehen, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen, so sprechen Sie uns an. Wir wissen, wie wichtig eine Umgebung ist, die Vertrauen und Halt gibt sowie eine persönliche Veränderung ermöglicht – nicht durch von außen kommenden Rat, sondern im Sinne einer Hinführung zu den Ihnen gemäßen Zielen und Ihren ganz persönlichen Möglichkeiten.

Ihr Team der Park Klinik Bad Hermansborn



Prof. Dr. med. Martin Siepmann
Chefarzt Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie
Facharzt für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie, Psychiatrie, Neurologie, Sozialmedizin

Ziele definieren ...

... UND NEUE WEGE GEHEN

Meist steht das Ziel nicht von vornherein fest. Es gilt, den Ausgangspunkt zu bestimmen, verschiedene Ziele zu besprechen und dabei immer auch zu prüfen, welche Möglichkeiten zu ihrer Umsetzung zur Verfügung stehen.

Es ist meist ein Prozess, der mal schneller, mal langsamer verläuft und über die Zeit des Klinikaufenthaltes hinaus andauert.

Eine ambulante Nachbetreuung ist oft sinnvoll. Der Schritt zu einer Umorientierung und Neuausrichtung eigener Lebensperspektiven vollzieht sich am ehesten unter den Bedingungen eines „therapeutischen Milieus“. Dazu gehört mehr als nur der gute Kontakt zu Ihrem ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeuten; es ist das Zusammenwirken von Patienten und dem gesamten therapeutischen Personal (Pflegerpersonal, Kreativtherapeuten) wie auch die Begegnungen der Patienten untereinander.



WIE FINDE ICH MEINEN WEG?



Wir bieten Ihnen ganz verschiedene Behandlungsformen mit nachgewiesener Wirksamkeit an. Am erfolgreichsten ist in den meisten Fällen eine Kombination von Einzel- und Gruppentherapien. Das Wissen um Zusammenhänge körperlicher und seelischer Prozesse sowie ihre komplexe Wechselwirkung zeichnet den psychosomatischen Behandlungsansatz aus. Sowohl in der Einzel- als auch in der Gruppentherapie dienen Therapeut und Mitpatienten nicht als Ratgeber, sondern geben Ihnen bei dem Prozess der Selbstfindung Hinweise und zeigen Ihnen Möglichkeiten auf, wie Sie mit bestimmten alltagsnah inszenierten Situationen umgehen können.

Die in der Park Klinik angewandten Therapieverfahren sind der psychodynamischen Psychotherapie, der kognitiven Verhaltenstherapie und deren Weiterentwicklungen (Schematherapie) sowie Kreativ- und Traumatherapie zuzuordnen.

DIE ERSTEN SCHRITTE

Nachdem Sie am Aufnahmetag Ihr Zimmer bezogen haben, führt das Pflegepersonal ein erstes Aufnahmegespräch mit Ihnen. Anschließend lernen Sie Ihren ärztlichen oder psychologischen Bezugstherapeuten kennen, der Ihr ständiger Ansprechpartner ist. Als Nächstes führen wir Sie in Ihre Therapiegruppe ein, der Sie während der Dauer Ihres Aufenthaltes angehören und die auch bei Wechsel von einer Therapieform in die andere (Gruppenpsychotherapie, Psychoedukation, soziales Kompetenztraining, Ergotherapie, Kunsttherapie usw.) erhalten bleibt. So unterstützen wir die Entwicklung eines „Wir-Gefühls“.



Psychotherapie – professionelle Hilfe beim Veränderungsprozess

EINZELTHERAPIEN

Während Ihres Aufenthaltes in unserer Klinik ist Ihnen ein/e Psychotherapeut/-in zugeordnet (Ihr Bezugstherapeut/-in). In den ersten Stunden sollten Sie versuchen, zusammen mit Ihrem Bezugstherapeuten/-in konkrete Behandlungsziele zu benennen, die während Ihres Aufenthaltes erreicht werden könnten. Zu Beginn und am Ende der Reha-Maßnahme werden psychologische Testuntersuchungen durchgeführt. In der Einzeltherapie wird verstärkt auf Ihre Biografie und ggf. traumatischen Erlebnisse eingegangen.

GRUPPENTHERAPIE

Die Therapie in der Gruppe bildet den Schwerpunkt der Psychotherapie. Fast alle psychischen Störungen betreffen die zwischenmenschliche Interaktion. In der Therapiegruppe werden diese Probleme deutlich und behandelbar. Wir legen Wert darauf, dass die Zusammensetzung der Gruppen nach Möglichkeit über einen längeren Zeitraum stabil ist, weil eine Atmosphäre von Vertrauen und Miteinander am ehesten unter Wahrung fester Gruppenregeln entsteht.

PSYCHOEDUKATION

Anliegen dieser sogenannten indikativen Gruppen ist die Vermittlung von allgemeinem Wissen und Erfahrungen über psychische Krankheiten und ihre Behandlung; es geht vorrangig um allgemeine Krankheits- und Behandlungsmodelle in der Depression-, Angst-, Schmerz-, Trauerbewältigungs-, Nein-sagen-, Arbeitswelt-, Genuss-, Boxtherapie- und Neustartgruppen. Es ist für die Krankheitsbewältigung wichtig zu wissen, was beispielsweise die Entstehung einer Depression begünstigt und ihren Verlauf beeinflusst.

SOZIALES KOMPETENZTRAINING

Viele Probleme und Konflikte im Privatleben und Beruf ergeben sich durch Schwierigkeiten von zwischenmenschlichen Beziehungen. In dieser indikativen Gruppe geht es darum, unsere Fähigkeiten im Umgang mit anderen Menschen in Problem- und Konfliktsituationen zu verbessern. Gemeinsam können im „sozialen Kompetenztraining“ in Gesprächen, Rollenspielen und Gruppenübungen neue Ansätze erarbeitet werden.

ENTSPANNUNG

Viele psychische Erkrankungen zeichnen sich unter anderem dadurch aus, dass die Zustände von Anspannung und Entspannung (bis hin zum Schlaf) nicht mehr normalen (physiologischen) Mustern folgen. Die Übungen haben zum Ziel, Techniken der Entspannung zu vermitteln; es sollen aber auch Vorgehensweisen besprochen werden, belastenden Alltagssituationen angemessener zu begegnen. Mögliche Techniken sind die bekannten Verfahren des autogenen Trainings und der progressiven Muskelentspannung, aber auch die Arbeit mit inneren Vorstellungsbildern (Imaginationen) und inneren Dialogen. Ebenso bieten wir Qi Gong an.

SOZIALBERATUNG

Durch den Sozialdienst können sozialrechtliche Beratungen, die therapeutische Nachsorge und eine berufliche Wiedereingliederung unterstützt werden. Hierzu dienen z.B. die folgenden Angebote:

- Sozialrechtsberatung, z.B. zum Übergangsgeld, Grad der Behinderung (GdB), Leistungen zur Teilhabe (LTA)
- Analyse der häuslichen und beruflichen Situation
- Formulierung von sozialen Rehabilitationszielen
- Bewerbungstraining
- Information und Hilfe bei der Organisation der Nachsorge durch die Rentenversicherungsträger (z.B. psychosomatische Rehabilitationsnachsorge-Psy-RENA)
- Fallmanagement der DRV

Viele Blickwinkel



UNSERE THERAPIEANGEBOTE

Als Patient stehen Sie bei uns im Mittelpunkt. Zur Stärkung des eigenen „Ichs“ und mit Hinblick auf Ihre Zukunft bedarf es bei jedem Patienten einer individuellen Behandlung. Das Therapieangebot der Park Klinik eröffnet viele Blickwinkel und bietet eine Vielfalt an Therapien, um krankmachende Problembewältigungsstrategien zu erkennen, durch neue zu ersetzen und um Ihre noch vorhandenen natürlichen Selbstheilungskräfte zu stärken. Interdisziplinäre Zusammenarbeit ist hier von besonders hoher Wichtigkeit. Hierfür arbeiten Ärzte, Psychologen, Ergo- und Kreativtherapeuten, Physio- und Sporttherapeuten, Ernährungsberater, Pflege- und Sozialarbeiter eng zusammen.

Zu einer guten Behandlung gehört auch eine Überprüfung und gegebenenfalls Optimierung Ihrer Medikation. Hierzu können wir Sie umfassend beraten. Dabei versteht sich das gesamte Team als Begleiter und Unterstützer für Ihren Veränderungsprozess. Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Patient und Therapeut – eingebettet in eine therapiefreundliche Atmosphäre – spielt hierbei eine entscheidende Rolle. Erst mit dieser Grundlage ist ein Infragestellen und positive Kritik möglich. Es ist uns wichtig, in den Therapiegruppen wie auch im Klinikalltag eine Wohlfühlatmosphäre herzustellen.

SPEZIELLE BEHANDLUNGSANGEBOTE

DEPRESSION

Depressionen sind eine der häufigsten psychischen Erkrankungen, die oft chronifiziert und über viele Monate oder Jahre bestehen können. In der Behandlung geht es um Krankheitsbewältigung, es werden neue Perspektiven aufgezeigt und Lösungsansätze erarbeitet, um eine Heilung oder Linderung der depressiven Symptomatik zu erreichen.

HILFE FÜR HELFER

Menschen in sozialen und helfenden Berufen (z.B. Krankenpfleger, Altenpfleger, Sozialarbeiter, Lehrer, Ärzte, Therapeuten sowie Rettungsdienst- und Feuerwehrmitarbeiter) sind täglich mit Stress und besonderen Belastungen konfrontiert, die sie weder im Alltag noch im Urlaub adäquat verarbeiten können. Auch pflegende Angehörige, die sich um einen nahestehenden Menschen kümmern, sind oft ähnlichen Belastungen ausgesetzt. In der Gruppe „Nein sagen – Helfersyndrom“ besteht die Möglichkeit, Hilfe und Unterstützung zu erfahren, die Selbstfürsorge zu verbessern, liebevolles, aber bestimmtes „Sich-Abgrenzen“ lernen, Achtsamkeit im Umgang mit sich selbst zu entwickeln und mal wieder richtig abzuschalten.

TRAUER

Trauer als Reaktion auf den Verlust von geliebten oder nahestehenden Menschen ist eine normale, meist zeitlich begrenzte Reaktion. Manchmal leiden Menschen auch noch Monate oder Jahre später an dem Verlust und der Trauer. Dies ist für die Betroffenen sehr belastend.

In der Gruppe „Guter Umgang mit Trauer“ versuchen wir andere oder neue Möglichkeiten der Trauerbewältigung zu ermöglichen.



Die eigene Kraft in sich zurückgewinnen ...

PSYCHOTRAUMATOLOGIE UND FOLGEN PSYCHISCHER ERSCHÜTTERUNGEN: NACH DER KRISE WIEDER RESSOURCEN GEGEN DIE ANGST FINDEN – ABER WIE?



Dr. med. Adrian Moise
Bereichsleiter Psychotraumatologie

Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychiatrie und Neurologie sowie ZW Rehabilitationswesen

POSTTRAUMATISCHE BELASTUNGSSTÖRUNG (PTBS)

In einer eigenen Abteilung unter der Leitung von Dr. Adrian Moise behandeln wir Patienten, die in Folge von belastenden Lebensereignissen, Gewalttaten, Missbrauchserfahrungen oder schweren Krankheiten unter PTBS leiden. Unsere Therapeuten haben eine spezielle psychotraumatologische Ausbildung und gehen individuell auf die Bedürfnisse der Betroffenen ein. Es bestehen enge Kooperationen mit mehreren Ausbildungsinstituten.

Die Behandlung von Traumafolgestörungen hat an Bedeutung gewonnen. Durch therapeutische Hilfe ist häufig eine Heilung oder deutliche Verbesserung der Symptomatik zu erreichen. Wir bieten einen Indi-

kations- und Behandlungsschwerpunkt Psychotraumatologie an.

Bei Traumafolgestörungen können eine Reihe von verschiedenen psychischen Symptomen bestehen. Anfängen von depressiven oder Angstsymptomen, über chronische Schmerzsyndrome bis hin zu der Symptomatik einer posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS oder PTSD) oder auch Persönlichkeitsveränderung.

Die Behandlung von Traumafolgestörungen erfolgt integrativ in der Einzel- und Gruppenpsychotherapie. Für Patienten mit posttraumatischen Belastungsstörungen gibt es ein spezifisches Behandlungsangebot. Hilfe ist möglich. Auch bei chronifizierten Erkrankungen ist eine Therapie möglich. Im Rahmen dieses Schwerpunktes wollen wir Betroffenen auf der Suche nach Möglichkeiten der Angstüberwindung und bei der Aktivierung verschüttet geglaubter Ressourcen behilflich sein.





Körper und Geist – Psychosomatik

ERGO- UND KREATIVTHERAPIE

Neben den klassischen psychotherapeutischen Behandlungsmethoden gehören auch ergotherapeutische und kreativtherapeutische Behandlungen zu den Therapieangeboten. Diese Angebote, darunter auch die Gartentherapie, fördern konkrete körperliche Fähigkeiten, die oft durch die Krankheit in den Hintergrund gerückt sind. Es kann mit gestalterischen und künstlerischen Mitteln der eigene Erfahrungshorizont erweitert oder die Eigenwahrnehmung gefördert werden. Zur Wiedereingliederung in den Arbeitsalltag werden medizinisch-beruflich orientierte Reha-Maßnahmen durchgeführt, die alltags- und arbeitsweltbezogene Fachkompetenzen verbessern sollen. Die Konzentration auf eine Aufgabe, das Aufrechterhalten dieser Hinwendung zu einer Aufgabe über eine längere Zeitspanne und das Erleben von Erfolg („Selbstwirksamkeit“) sind über die Krankheitsbilder hinweg therapeutisch wichtige Effekte.

BEWEGUNGSTHERAPIE

Neben der Ergo- und der Kunsttherapie wurde der kreativtherapeutische Bereich um die Bewegungstherapie erweitert. Die in der Psychotherapie zur Anwendung kommende Bewegungstherapie ist nicht mit Krankengymnastik gleichzusetzen. Es handelt sich um ein körperbezogenes Verfahren, in dem die Wahrnehmung des eigenen Körpers gestärkt, Erfahrungen von Kontrolle über den Körper erworben und über den psychotherapeutischen Prozess im Ganzen nutzbar gemacht werden sollen.

Das Verfahren kann erfahrungsgemäß solchen Patienten hilfreich sein, die Mühe mit dem psychotherapeutisch im Vordergrund stehenden Medium Sprache haben. Angesprochen ist also insbesondere – aber nicht ausschließlich – die Gruppe der Patienten mit körperbezogenen Schmerzen und Beeinträchtigungen.

WAS GESCHIEHT MIT MEINEN KÖRPERLICHEN BESCHWERDEN ?

Psychosomatik bedeutet, die körperlichen, seelischen und sozialen Bedingungen beeinträchtigter Gesundheit im Ganzen zu sehen und dabei nichts zu vernachlässigen, was die Beschwerden unterhält. Daher kommen gleichzeitig neben psychotherapeutischen Verfahren auch körperliche Therapien zum Einsatz.

Uns ist es wichtig, aufbauend auf den Ergebnissen der diagnostischen Untersuchungen, einen individuellen Trainingsplan für Sie zusammenzustellen. Wir begleiten Sie über den gesamten Trainingsprozess hinweg und achten darauf, dass Sie sich selbst nicht überbelasten. Sie erfahren, auf Ihre körpereigenen Signale zu hören und Ihre Kräfte optimal einzusetzen. So erzielen Sie schnell Fortschritte!

SPORT-, PHYSIO- UND BEWEGUNGSTHERAPIE

- Medizinische Trainingstherapie (Muskelaufbautraining, Förderung der Muskelkraft und Kraftausdauertraining)
- Fahrradergometer-Training mit Kontrolle von Herzfrequenz, EKG und Blutdruck durch modernste Überwachungstechnik (last-, intervall- und trainingspuls gesteuert)
- Aquafitness, (Nordic) Walking, Tai Chi, Qi-Gong
- Therapeutisches Boxen
- Wirbelsäulengymnastik
- Sensomotorisches Training

ERNÄHRUNGSBERATUNG

- Individuelle Beratung bei Über- oder Untergewicht
- Messung der Körperzusammensetzung (BIA)
- Ernährungsberatung/Schulungsangebote bei Diabetes mellitus, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Fettstoffwechselstörungen, Osteoporose, Reizdarmsyndrom, Hyperurikämie/Gicht, Allergien u.a.
- Lehrküche

Behandlungsschwerpunkte

In der Park Klinik behandeln wir nahezu die gesamte Bandbreite psychosomatischer Erkrankungen, d.h. chronische Störungsbilder, Mehrfacherkrankungen, Probleme der Krankheitsverarbeitung (Coping) und psychosozialen Anpassung bis hin zu unzureichender Krankheitsprävention und Gesundheitsvorsorge.

- Rezidivierende chronische und akute Depression
- Erschöpfungszustand (Burn-Out)
- Angst- und Panikstörungen
- Komplexe und chronifizierte Krankheitsbilder mit körperlichen und psychischen Erkrankungen, z.B. Kopf- und Rückenschmerzen
- Chronische Schmerzstörung
- Probleme der Krankheitsverarbeitung (Coping) und der psychosozialen Anpassung, z.B. bei beruflichen Problemlagen
- Traumafolgestörungen und posttraumatische Belastungsstörung
- Belastungs- und Anpassungsstörung, z.B. Reaktion auf Verluste, schwere körperliche Erkrankung und Einschränkung
- Besondere berufliche Problemlagen mittels MBOR-Konzept (Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation)
- Störung des Essverhaltens und deren Folgen (Adipositas, Diabetes, Hypertonie etc.)

Voraussetzung jeder Behandlung ist die persönliche Fähigkeit des Patienten, ein tragfähiges Arbeitsbündnis bzw. eine Anpassung an die therapeutische Gemeinschaft herzustellen.



Die Klinik ...

Die Park Klinik Bad Hermannsborn (Ortsteil von Bad Driburg) ist eine von vier Kliniken der Unternehmensgruppe Graf von Oeynhausen-Sierstorpf (UGOS), die seit 240 Jahren für qualitativ hochwertige Gesundheitsleistungen und herzliche Zuwendung zu ihren Gästen steht. Die Klinik mit insgesamt 216 Betten befindet sich in bevorzugter Lage inmitten eines eigenen Landschaftsparks am Fuße des Naturparks Teutoburger Wald.

Die idealen Rahmenbedingungen rund um die Park Klinik ermöglichen die Konzentration auf das Wesentliche. Sie fördern die Ausrichtung auf die eigene psychische und psychosomatische Erkrankung und die Bearbeitung dieser Probleme in einem Änderungsprozess.

Oft wird eine Aufarbeitung von Problemen erst dann möglich, wenn der Patient sich aus dem (häuslichen und beruflichen) Konfliktfeld entfernt hat. Diese räumliche und dann auch innere Distanzierung kann ein wichtiger Grund für eine stationäre Behandlung sein.

Die Park Klinik verfügt über Internetzugang, Lesecken, Schwimmbad, Sporthalle, Fitnessraum, Mal- und Kreativraum, Gruppenräume, Café und Kiosk. Trinkwasser steht jederzeit kostenfrei im Klinikgebäude bereit.

ZIMMER IN DER PARK KLINIK

Die im gehobenen modernen Stil eingerichteten Zimmer sollen Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich machen. Es ist uns wichtig, dass Sie sich wohl fühlen und nach einem ausgefüllten Therapietag in Ihrem „kleinen Reich“ die Seele baumeln lassen können. Jedes der 216 Einzelzimmer hat ein eigenes Badezimmer und verfügt über ein gebührenpflichtiges TV-Gerät.



... und unsere Freizeitangebote

FREIZEITANGEBOTE DER KLINIK

- Tischtennis
- Sauna
- Spielesammlungen
- Filmabende
- Geführte Wanderungen
- Außenschach, Boccia
- Parkführungen
- Fahrradverleih
- Velus-Jet® (Massagebank) / Wohlfühl-Massagen
- Ausflüge in die nähere Umgebung
- Waver
- Nordic Walking (Stöcker-Pfand)
- Hallensport (Badminton u.a.)
- Tanzabende
- Konzerte
- Lesungen
- Hallenbad

Für einen Kurzausflug nach Bad Driburg können Sie unseren kostenlosen Shuttlerservice nutzen, der zu geregelten Zeiten abfährt. Das „Gräflicher Park Health & Balance Resort“ mit seinem 4-Sterne-Hotel und weitläufigem, mehrfach prämierten englischen Landschaftspark ist nur wenige Fahrminuten entfernt. Ein Besuch des historischen und einzigen privat geführten Kurbades ist sicher Höhepunkt Ihres Ausfluges nach Bad Driburg. In der Driburg Therme können Sie in Thermalwasser baden und in der großzügigen Saunalandschaft eine entspannte Zeit verbringen.

GESICHERTE QUALITÄT

hat bei uns höchste Priorität

- Nach mehreren Systemen zertifiziertes Qualitätsmanagement
- Externes Qualitätsmanagement der DRV
- Internes Qualitätsmanagement der Park Klinik
- Regelmäßige Zufriedenheitsbefragungen der Patienten
- Seminare, Tagungen und Symposien in der Klinik
- Kontinuierliche, durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe zertifizierte Ärztefortbildung

So kommen Sie zur Behandlung in die Park Klinik



Wir freuen uns, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen – rufen Sie gerne einfach an. Es ist außerdem möglich, einen Termin im Vorfeld inkl. Hausführung zu vereinbaren.

WUNSCH- UND WAHLRECHT

Für die Durchführung einer stationären medizinischen Rehabilitationsmaßnahme steht Versicherten ein Wahlrecht für die Einrichtung, in der sie diese verbringen, zu. Gesetzliche Grundlage hierfür sind § 8 SGB IX und § 33 SGB I. Voraussetzung ist, dass die gewählte Einrichtung sich für die individuelle Situation und Genesung des Patienten besonders geeignet zeigt. Eine individuelle Begründung ist deshalb ratsam.

Sollte der Kostenträger dem Patientenwunsch nicht nachkommen, ist er verpflichtet, einen rechtsmittel-fähigen Bescheid unter Angabe einer umfassenden medizinischen Begründung mit Berücksichtigung des individuellen Sachverhaltes zu erbringen.

Auf der folgenden Seite haben wir Ihnen einen Beispieltext für die Wahl einer unserer Gräflichen Kliniken formuliert.

Wir freuen uns darauf, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen und Sie auf Ihrem Weg der Genesung ein Stück weit begleiten zu können.

KOSTENÜBERNAHME

- Rentenversicherungsträger (DRV BUND, DRV Länder, Knappschaft Bahn See, SVLFG)
- Gesetzliche Krankenkassen (Versorgungsvertrag nach § 111 Abs. 2 SGB V mit allen gesetzlichen Krankenversicherungen)
- Private Krankenversicherungen / Beihilfe / Selbstzahler
- freie Heilfürsorge

AUSKÜNFTE UND ANMELDUNG

Patientenaufnahme
Tel. +49 5253 40-7444
Fax +49 5253 40-7870
aufnahme-pk@graefliche-kliniken.de

Sekretariat Psychosomatik
Tel. +49 5253 40-7411
pkbh-sekretariat-psychosomatik@kbh.de



GRÄFLICHE KLINIKEN

ANTRAGSTELLER

Vorname, Name

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon, E-Mail

AN DEN ANTRAGSEMPFÄNGER (LEISTUNGSTRÄGER)

Name

Straße oder Postfach

PLZ, Ort

AUSÜBUNG DES WUNSCH- UND WAHLRECHTS

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich habe den Wunsch, im Rahmen der von mir beantragten stationären medizinischen Rehabilitationsmaßnahme die unten genannte Rehabilitationsklinik aufzusuchen und möchte damit von meinem Wunsch- und Wahlrecht gem. § 8 SGB IX und § 33 SGB I Gebrauch machen. Es handelt sich um die Gräflichen Kliniken

- Standort Caspar Heinrich Klinik**
- Standort Marcus Klinik**
- Standort Park Klinik**

Der Standort mit seinen Spezialisierungen und interdisziplinären Möglichkeiten, besonders im Hinblick auf den Klinikverbund, ist in Anbetracht meiner individuellen Situation besonders geeignet. Aus meiner Sicht ist zu erwarten, dass in dieser Einrichtung eine Besserung meines Gesundheitszustandes am besten gewährleistet ist.

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum, Unterschrift Antragsteller



GRÄFLICHE KLINIKEN

DIE QUELLE DER REHAKOMPETENZ



CASPAR HEINRICH KLINIK BAD DRIBURG

Rehabilitations-Fachklinik für Kardiologie, Gastroenterologie
und Orthopädie/Unfallchirurgie
Schwerpunktklinik für Anschlussrehabilitation



MARCUS KLINIK BAD DRIBURG

Rehabilitations-Fachklinik für Neurologie
und Orthopädie/Unfallchirurgie
Schwerpunktklinik für Anschlussrehabilitation



MORITZ KLINIK BAD KLOSTERLAUSNITZ

Fachkrankenhaus für neurologische Frühreha
Rehabilitations-Fachklinik für Neurologie und Orthopädie/Traumatologie
Reha Zentrum für Brandverletzte



PARK KLINIK BAD DRIBURG

Rehabilitations-Fachklinik für Orthopädie/Unfallchirurgie
und Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie

Die Gräflichen Kliniken gehören der Unternehmensgruppe Graf von Oeynhausen-Sierstorpff mit Hauptsitz in Bad Driburg an. Das traditionelle Familienunternehmen wird bereits in siebter Generation verantwortungsvoll und mit hoher Innovationskraft betrieben. Tradition und Moderne gehen bei uns täglich aufs Neue Hand in Hand. In unseren vier Reha-Kliniken steht das Wohl der Patienten im Mittelpunkt unseres Handelns.

WWW.GRAEFLICHE-KLINIKEN.DE

WWW.GRAEFLICHE-KLINIKEN.DE



GRÄFLICHE KLINIKEN GMBH & CO. KG

Brunnenstraße 1 · 33014 Bad Driburg
Tel.: +49 5253 95-30
zentrale@graefliche-kliniken.de

MARCUS KLINIK
BAD DRIBURG

Tel.: +49 5253 95-30
www.graefliche-marcus-klinik.de

CASPAR HEINRICH KLINIK
BAD DRIBURG

Tel.: +49 5253 95-40
www.graefliche-caspar-heinrich-klinik.de

MORITZ KLINIK
BAD KLOSTERLAUSNITZ

Tel.: +49 36601 49-0
www.graefliche-moritz-klinik.de

GRÄFLICHE KLINIKEN GMBH & CO. KG
STANDORT PARK KLINIK

Hermannsborn 1 · 33014 Bad Driburg · Tel.: +49 5253 40-7000
www.graefliche-park-klinik.de

ANMELDUNG

Tel.: +49 5253 86-737 49 · Fax: +49 5253 86-737 45 · zentrale@graefliche-kliniken.de